

**Softing AG**  
**Richard-Reitzner-Allee 6**  
**D-85540 Haar**  
**Germany**

**An unsere Kunden**

Januar 2018

## **Softing erfüllt die EU-Richtlinie 2011/65/EU („RoHS-2“)**

Seit 2002 regelt die EU mit der ROHS-Richtlinie die „Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“. Verboten ist die Verwendung von Blei, Quecksilber, Cadmium, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen (PBB) und polybromierten Diphenylethern (PBDE) oberhalb bestimmter Grenzwerte.

Softing erfüllt mit seinen Produkten die seit Januar 2013 umzusetzende Neufassung der Richtlinie (2011/65/EU). Die Einhaltung dieser Richtlinie wird über die CE-Konformität jedes Produktes bestätigt und ist auch Teil der CE-Konformitätserklärung.

Mit der Änderungs-Richtlinie (EU) 2015/863 vom 31. März 2015 hat die Europäische Kommission die Erweiterung der Liste verbotener Stoffe um Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP), Butylbenzylphthalat (BBP), Dibutylphthalat (DBP) und Diisobutylphthalat (DIBP) beschlossen, die zum 22. Juli 2019 wirksam wird.

Softing ist dabei, diese Änderung unter Einbeziehung der Lieferanten umzusetzen.

Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu Ihrem Ansprechpartner im Vertrieb auf.

Softing AG